

PRESSEINFOS

Nov 06, 2019 | ID: 260242

Volvo informiert über Herkunft von Hochvoltbatterien: Kobalt dank Blockchain-Technik rückverfolgbar

Zürich - Volvo Cars macht als weltweit erster Automobilhersteller das in seinen Hochvoltbatterien verwendete Kobalt rückverfolgbar: Mit Hilfe von sogenannter Blockchain-Technik erfahren Kunden, woher das Material stammt, das beispielsweise im neuen vollelektrischen Volvo XC40 Recharge zum Einsatz kommt. Mit dieser vollständigen Transparenz unterstreicht der schwedische Premium-Automobilhersteller seine Nachhaltigkeitsbemühungen und übernimmt Verantwortung.

Die Beschaffung von Rohstoffen wie beispielsweise Kobalt, die bei der Herstellung von Lithium-Ionen-Batterien verwendet werden, ist eine der grössten Herausforderungen für die Automobilhersteller, wenn es um Nachhaltigkeit geht. Volvo Cars verpflichtet sich zur vollständigen Rückverfolgbarkeit und stellt sicher, dass Kunden guten Gewissens elektrifizierte Volvo Modelle fahren können, da das Material für die Batterien verantwortungsvoll bezogen wurde.

Die Blockchain-Technik baut ein zuverlässiges gemeinsames Datennetz auf und erhöht so die Transparenz in der Lieferkette erheblich, da die Informationen über die Herkunft des Materials nicht unbemerkt verändert werden können. Volvo Cars hat nun eine Vereinbarung mit seinen beiden globalen Batterielieferanten – CATL aus China und LG Chem aus Südkorea – sowie führenden Blockchain-Technologieunternehmen getroffen, um die Rückverfolgbarkeit von Kobalt ab diesem Jahr umzusetzen.

Die Technologieunternehmen Circular und Oracle betreiben die Blockchain-Technik nach einem erfolgreichen Pilotprojekt im Sommer in der gesamten Lieferkette von CATL, während das Responsible Sourcing Blockchain Network (RSBN) zusammen mit den verantwortlichen Spezialisten RCS Global und IBM die Technik in der Lieferkette von LG Chem einführt.

„Wir haben uns schon immer zu einer ethisch verantwortungsvollen Lieferkette für unsere Rohstoffe verpflichtet“, erklärt Martina Buchhauser, Vorständin für Beschaffung bei Volvo Cars. „Mit der Blockchain-Technik machen wir in enger Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten den nächsten Schritt zur Sicherstellung der vollständigen Rückverfolgbarkeit unserer Lieferkette und zur Minimierung damit verbundener Risiken.“

Eine Blockchain ist quasi ein digitales „Buch“, das eine Liste von Datensätzen enthält, die per Kryptographie miteinander verbunden sind. Innerhalb von Lieferketten erstellt die Technik Aufzeichnungen von Transaktionen, die nicht geändert werden können, und setzt gleichzeitig einheitliche Regeln für die Datenerfassung durch. Dies ermöglicht es den Teilnehmern, Transaktionen selbstständig zu überprüfen und zu inspizieren.

In diesem speziellen Fall beinhalten die Daten in der Blockchain die Herkunft des Kobalts, Attribute wie Gewicht und Grösse, die Konformitätsbescheinigung (CoC) und Informationen, die belegen, dass das Verhalten der Beteiligten mit den OECD-Lieferkettenrichtlinien* übereinstimmt. Dieser Ansatz trägt dazu bei, Vertrauen entlang der Lieferkette zu schaffen.

Ehrgeizige Volvo Pläne

Mit dem Volvo XC40 Recharge hat der schwedische Premium-Automobilhersteller im Oktober

2019 sein erstes vollelektrisches Modell vorgestellt. Das Kompakt-SUV ist der Auftakt zu einer ganzen „Recharge“-Familie: Bis 2025 will das Unternehmen die Hälfte seines weltweiten Absatzes mit reinen Elektroautos bestreiten.

Parallel zum Fahrzeug hat Volvo Cars auch einen ehrgeizigen Klimaplan vorgestellt, der bis 2025 eine Reduzierung der CO₂-Emissionen um 40 Prozent vorsieht und auch das ethisch verantwortungsvolle Handeln in allen Geschäftsbereichen sowie in der Lieferkette berücksichtigt.

CATL und LG Chem sind renommierte Batteriehersteller, die über langjährige Erfahrung bei der Lieferung von Lithium-Ionen-Batterien an die globale Automobilindustrie verfügen. Sie erfüllen die strengen Beschaffungsrichtlinien von Volvo Cars in Bezug auf technologische Vorreiterrolle, verantwortungsvolle Lieferketten, Reduzierung der CO₂-Emissionen und wettbewerbsfähige Preise. Die Vereinbarung zwischen Volvo Cars, CATL und LG Chem umfasst die Lieferung von Batterien für die nächste Generation von Volvo und Polestar Modellen – darunter auch der neue Volvo XC40 Recharge.

Hinweis an die Redaktionen:

** Die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) gibt detaillierte Empfehlungen ab, um Unternehmen bei der Achtung der Menschenrechte zu unterstützen und durch ihre Entscheidungen und Praktiken beim Einkauf von Mineralien nicht zu Konflikten beizutragen. Die OECD-Richtlinie "Due Diligence Guidance for Responsible Supply Chains of Minerals from Conflict-Affected and High-Risk Areas" ist global angelegt und gilt für alle mineralischen Lieferketten.*

Über Contemporary Amperex Technology Ltd. (CATL)

Contemporary Amperex Technology Co., Limited ("CATL") ist ein weltweit führendes Unternehmen in der Entwicklung und Herstellung von Lithium-Ionen- und Energiespeicherbatterien und deckt die Geschäftsbereiche Forschung und Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Batteriesystemen für neue Energiefahrzeuge und Energiespeichersysteme ab. Im Jahr 2018 erreichte der Absatz des Unternehmens global 21,31 GWh, was weltweit führend war (nach Angaben von SNE Research).

CATL mit Hauptsitz in Ningde, China, beschäftigt weltweit mehr als 24.000 Mitarbeiter und hat Niederlassungen in Peking, Liyang (Provinz Jiangsu), Shanghai und Xining (Provinz Qinghai) sowie in München (Deutschland), Paris (Frankreich), Yokohama (Japan), Detroit (USA) und Vancouver (Kanada). Darüber hinaus besitzt und betreibt das Unternehmen Batterieherstellungsanlagen in den Provinzen Fujian, Jiangsu und Qinghai. Das europäische Werk in Erfurt, Deutschland, sowie das erste Werk in Übersee befinden sich im Bau. Im Juni 2018 ging das Unternehmen in Shenzhen mit der Wertpapierkennnummer 300750 an die Börse.

Weitere Informationen unter www.catlbattery.com

Über LG Chem

LG Chem, Ltd., ist das grösste diversifizierte chemische Unternehmen Koreas. Es betreibt drei Hauptgeschäftseinheiten: Petrochemie, moderne Werkstoffe und Energielösungen. Das Unternehmen wurde 1947 gegründet und beschäftigt heute mehr als 34.000 Mitarbeiter weltweit. Der chemische Geschäftsbereich stellt eine Vielzahl von Produkten her, von petrochemischen Gütern bis hin zu veredelten Kunststoffen. Zudem erweitert das Unternehmen seine chemische Expertise auf High-Tech-Bereiche wie elektronische Materialien und Lithium-Ionen-Batterien.

Mit mehr als 20 Jahren Erfahrung in der Entwicklung und Produktion dieser Batterien hat sich LG Chem als einer der weltweit führenden Lithium-Ionen-Hersteller etabliert. Das Unternehmen ist in der ganzen Welt ein Hauptlieferant von Lithium-Batterien für Mobiltelefone, Hybrid- und Elektrofahrzeuge sowie Energiespeichersysteme.

Weitere Informationen unter www.lgchem.com/global/main

Über die RCS Global Group

Die RCS Global Group wurde 2008 gegründet und ist der weltweit führende Anbieter von verantwortungsbewusster Beschaffungsprüfung und -beratung. Durch die Implementierung technologieorientierter Lösungen ermöglicht RCS Global der Industrie, verantwortungsbewusste Geschäftspraktiken anzuwenden und eine kontinuierliche Verbesserung auf allen Ebenen der Lieferkette für natürliche Ressourcen zu demonstrieren, spezialisiert ist das Unternehmen auf

Hochrisikrohstoffe und Batteriemetalle.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.rcsglobal.com

Über das Responsible Sourcing Blockchain Network (RSBN)

Die RSBN-Blockchain-Plattform, die auf der IBM Blockchain-Plattform basiert, von der RCS Global Group bereitgestellt und von der Hyperledger Fabric der Linux Foundation unterstützt wird, ist für den branchenübergreifenden Einsatz konzipiert. Zu den Mitgliedern gehören Ford, die Volkswagen Group, Volvo Cars, LG Chem, Huayou Cobalt und andere. Die Lösung bietet Rückverfolgbarkeit und Überprüfung verantwortungsvoller Beschaffungspraktiken von der Mine bis zum Markt, einschliesslich End-to-End-Lieferketten. Als Netzwerk ist es für Unternehmen auf allen Ebenen der Lieferkette zugänglich, die eine Onboarding-Bewertung durchführen, bei der die verantwortlichen Beschaffungspraktiken der Mitglieder überprüft werden.

Weitere Informationen bei IBM oder RCS Global unter <https://www.rcsglobal.com/blockchain-traceability/>

Über Circular

Circular ist ein 2017 gegründetes Technologieunternehmen, das Blockchain, künstliche Intelligenz und andere Technologien nutzt, um Rohstoffe in Lieferketten zu verfolgen und so eine verantwortungsvolle Beschaffung von Rohstoffen zu ermöglichen und das Recycling zu überprüfen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.circular.com

Über Oracle

Die Oracle Cloud bietet eine komplette Reihe an integrierten Anwendungen für Vertrieb, Service, Marketing, Personal, Finanzen, Supply Chain und Fertigung sowie eine hochautomatisierte und sichere Generation-2-Infrastruktur mit der Oracle Autonomous Database.

Weitere Informationen über Oracle (NYSE: ORCL) finden Sie unter: www.oracle.com

Keywords:

Corporate News, Press Releases, EX40, Product News, 2020

Beschreibungen und Fakten beziehen sich auf die internationale Produktpalette der Volvo Cars. Beschriebene Ausstattungen können optional sein. Fahrzeugspezifikationen können je nach Land variieren und ohne vorherige Benachrichtigung geändert werden.

Kontakt

Simon Krappl

Consumer Experience & PR Director | Switzerland
Volvo Car Switzerland AG
Mobil: +41 79 290 19 60
simon.krappl@volvocars.com

Verwandte Bilder



[Weitere Bilder >](#)

Verwandte Videos



[Weitere Videos >](#)

media.volvocars.com >

volvocars.com >

Copyright © 2025 Volvo Car Corporation (oder Tochterunternehmen bzw. Lizenzgeber).